

WEIHERSTRASSE



AUSFÜHRUNG

2023 – 2024

 Weiherstrasse 22, 24 / Fischenhölzlistrasse 33, 35
 8580 Amriswil

NEUBAU VIER MEHRFAMILIENHÄUSER

Die Überbauung «1158» vereint moderne Architektur, nachhaltige Energiekonzepte und hochwertige Wohnqualität zu einem attraktiven Lebensraum in Amriswil.

GESCHICHTE UND LAGE

Die Gemeinde Amriswil (TG) profitiert von ihrer zentralen Lage als Verkehrsknotenpunkt in der Ostschweiz. Das schöne Städtchen mit rund 15'000 Einwohnern liegt nur 10 Minuten vom Bodensee und 20 Minuten von St. Gallen entfernt. Zürich erreicht man mit dem Zug nach einer Stunde Fahrzeit. Mit dem Wasserschloss Hagenwil oder dem Naturschutzgebiet Hudelmoos verfügt Amriswil über attraktive Nahausflugsziele im Grünen. Am nördlichen Stadtrand, zwischen Fischenhölzli- und Weiherstrasse, hat der Totalunternehmer HRS Real Estate AG auf einer grünen Wiese die Überbauung «1158» mit vier Mehrfamilienhäusern realisiert. Das Areal in der Nähe des Bahnhofs wurde von der HRS Investment AG gekauft und entwickelt.

KONZEPT UND ARCHITEKTUR

Die Überbauung «1158» zählt insgesamt 32 Eigentumswohnungen sowie eine über die Fischenhölzlistrasse erschlossene Tiefgarage mit 58 Parkplätzen. Die vier Gebäude mit jeweils acht Wohnungen sind als Punktbauten jeweils leicht zueinander verschoben angeordnet und fügen sich harmonisch in die bestehende Siedlungsstruktur mit Ein- und Mehrfamilienhäusern ein. In Nord-Südrichtung führt ein schöner Gartenweg zwischen den Bauten hindurch und verbindet damit die Weiherstrasse mit der Fischenhölzlistrasse. An dieser Erschliessung angeordnet sind jeweils peripher die Zugänge zu den Wohnbauten. Im Zentrum der Siedlung befindet sich ein grosszügiger, begrünter Gemeinschaftsplatz.

Die Flachdachbauten bestehen aus einer Kompaktfassade. Durch die Anordnung der Fenster und die unterschiedliche Ausbildung



BAUHERRSCHAFT
 HRS Investment AG
 8501 Frauenfeld

TOTALUNTERNEHMER
 HRS Real Estate AG
 9000 St. Gallen

ARCHITEKT
 Pfister Klingenfuss
 Architekten AG
 9000 St. Gallen

BAUINGENIEURE
 Innoplan Bauingenieure AG
 9320 Arbon

ELEKTROINGENIEUR
 PS Gebäudetechnik
 Engineering GmbH
 9320 Arbon

HLS-INGENIEUR
 Edwin Keller + Partner AG
 9200 Gossau

BAUPHYSIK
 Kopitsis Bauphysik AG
 5610 Wohlen

LANDSCHAFTS-ARCHITEKT
 BÖE Studio
 8005 Zürich

des Fassadenputzes wird eine horizontale Gliederung erzielt. Dies unterstreicht die Formsprache der Gebäudevolumen. Die Überbauung erhält eine moderne, zeitgemässe Wirkung. Die Farbigkeit der Gebäude ist in warmen Grün- und Gelbtönen zurückhaltend gewählt. Mit der selbstverständlich wirkenden Umgebungsgestaltung entsteht ein einheitliches und stimmiges Gesamtbild.

BESONDERHEITEN UND HERAUSFORDERUNGEN
Der lehmhaltige Baugrund mit schlechter Sickerfähigkeit führte zu Schwierigkeiten wie Böschungsbrüchen und -rutschen. Dadurch entstand ein Zeitverlust von drei Monaten, der dank diversen Optimierungen ausgeglichen werden konnte. Wegen engen Platzverhältnissen war auch die Baulogistik eine spezielle Herausforderung. Dank einer guten Koordination und Kommunikation mit allen Beteiligten konnte die Überbauung trotzdem pünktlich übergeben werden.

ENERGIEKONZEPT UND NACHHALTIGKEIT
Die Gebäude werden über eine Wärmepumpe mit Erdwärmesonden geheizt. Auf jedem Haus befinden sich 30 Photovoltaik-Module, die eine Leistung von 13.05 kWp aufweisen.

PROJEKTDATEN	
Gesamtkosten (CHF)	ca 20 Mio. (inkl. MwSt)
Grundstücksfläche	5'315 m ²
Bruttogesossfläche	6'996 m ²
SIA-Volumen	22'550 m ³
Etagen	1 UG, 1 EG, 1 OG, Attika
Parkplätze Autos	
- Unterirdisch	58
- Besucherplätze oberirdisch	8
Parkplätze Velos	
- Unterirdisch	84
- Oberirdisch	34



AUFTEILUNG DER WOHNUNGEN	
Haus A total	8
- 5.5-Zimmer	1
- 4.5-Zimmer	4
- 3.5-Zimmer	2
- 2.5-Zimmer	1
Haus B total	8
- 4.5-Zimmer	5
- 3.5-Zimmer	2
- 2.5-Zimmer	1
Haus C total	8
- 4.5-Zimmer	6
- 3.5-Zimmer	1
- 2.5-Zimmer	1
Haus D total	8
- 5.5-Zimmer	1
- 4.5-Zimmer	3
- 3.5-Zimmer	3
- 2.5-Zimmer	1

